GEMEINDE LANGEN BEI BREGENZ

Langen, am 07.05.2019

Niederschrift über die 56. öffentliche Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 6. Mai 2019, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Elisabeth Vollweiter, GR Anton Nigsch, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV DI Bernhard Ender, GV Adolf Giselbrecht, GV Albert Raich, GV Tatjana Ruech, GV Georg Kennerknecht, GV Karin Heim, GV Cornelius Fink

Ersatz:

GV-EM Markus Flatz

Entschuldigt:

GV Martin Österle, GV-EM Peter Kogler, GV-EM Reingard Feßler

Unentschuldigt:

GV Lukas Haller

Weitere Anwesende:

Alt-Bgm. Hans Kogler, BM Michael Hassler und Bauleiter Reinhard Hämmerle (zu Pkt. 3), sowie die Zuhörer Manfred Huber, Anna Jennerwein-Willam, Sonja Sinz, Thorsten Miemelauer, Harald Menghin und Egon Gmeiner

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 55. GV-Sitzung vom 01.04.2019.
3. Vorstellung des Konzeptes für den 2. Bauabschnitt Abt Pfanner-Haus.
4. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
   a) Zl. ln031.2-1/2019-5: Umwidmung der Gst.-Nr. 548/10 in der Parzelle Fischanger von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/ Betriebsgebiet BB-I$^{\text{-F-(BB-I)}}$ sowie das Gst.-Nr. 548/1 von Freifläche/ Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Antragsteller: Gemeinde Langen).
   b) Zl. ln031.2-1/2019-3: Umwidmung des Gst.-Nr. 784/2 in der Parzelle Ach von Baufläche/Betriebsgebiet BB-I in Baufläche/Mischgebiet BM (Antragstellerin: Eva Miemelauer)
   c) Zl. ln031.2-1/2019-4: Umwidmung von Teilflächen der Gst.-Nr. 768 in der Parzelle Ach von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Betriebsgebiet BB-I$^{\text{-F-FL}}$ (Antragsteller: Franz Josef Erath).

   d) Zl. ln031.2-1/2019-1: Umwidmung des Gst.-Nr. 238/5 (1540 m²) in der Parzelle Gschwend von Bauerwartungsfläche/Wohngebiet (BW) in Baufläche/Wohngebiet BW-F-(BW) (Antragsteller: Trimana GmbH)
5. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:
   a) Zl. ln031.2-1/2019-2: Umwidmung von Teilstücken der Gst.-Nr. 19, 20/1, 20/3, 20/4, 20/6 und 22/2 in der Parzelle Dorf von Freifläche/Freihaltegebiet FF in Freifläche/Sondergebiet FS „Parkplatz“, FS „Sport- und Freizeiteinrichtung“, Verkehrsfläche/Straße VS, Verkehrsfläche/Straße VS „Gehweg“, Baufläche/Mischgebiet BM und Baufläche/Mischgebiet BM-F-(BM) (Antragsteller: Gemeinde Langen).
6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für ein Re-Design für die Homepage der Gemeinde Langen.
7. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Bodenverlegung im Kindergarten Langen.
8. Beschlussfassung über die Errichtung einer Pumptrack hinter dem Ballsportplatz.
9. Beschlussfassung über die Ermächtigung von Sandra Winder zur Entgegennahme von Barzahlungen.
10. Beschlussfassung über die Delegierungen zum Umweltverband.
11. Berichte und Informationen.
12. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 20.15 Uhr die 56. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 55. GV-Sitzung

Das Protokoll der 55. GV-Sitzung vom 01.04.2019 ist allen Gemeindevertreter-Innen mit der Einladung zugestellt worden und wird unter folgender Abänderung einstimmig genehmigt:

Korrektur der Anwesenheitsliste: GV Tatjana Ruech hat der Sitzung ab 20:30 Uhr beigewohnt.

3. Vorstellung des Konzeptes für den 2. Bauabschnitt Abt Pfanner-Haus.

Michael Hassler, Reinhard Hämmerle und Hans Kogler präsentieren die Baupläne für den 2. Bauabschnitt. Geplant werden die Errichtung von 3 kleinen Wohnungen in den Untergeschossen sowie Umkleidekabinen und Sanitäranlagen für den Gemeinde-Multifunktionsraum. Weiters wird darüber beraten, ob die Gemeinderäumlichkeiten und die Wohnungen parifiziert werden sollten und ins Gemeindeeigentum übernommen werden könnten.

Im 2. Bauabschnitt wird auf eine KGA-Begleitung verzichtet. Umgehend beginnen die Pilotierungsarbeiten und in ca. 14 Tagen die Baumeisterarbeiten. Die

Materialisierung ist noch etwas wage. Die Kostenberechnung liegt bis zur nächsten GV-Sitzung vor.

4. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. ln031.2-1/2019-5: Umwidmung der Gst.-Nr. 548/10 in der Parzelle Fischanger von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/ Betriebsgebiet BB-I-F-(BB-I) sowie das Gst.-Nr. 548/1 von Freifläche/ Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Freihaltegebiet FF (Antragsteller: Gemeinde Langen).

Diese Fläche konnten von Christina Haller im letzten Jahr erworben werden. Mittlerweile ist noch ein Grundtausch mit Christina Haller, zur besseren Verwertung der Grundstücke im beidseitigen Interesse, verbüchert worden. Nun kann die Widmung wie vertraglich vereinbart beantragt werden. Das Gst.-Nr. 548/10 soll in Baufläche/Betriebsgebiet BB-I gewidmtet werden. Das Gst.-Nr. 548/1 soll als Freifläche/Freihaltegebiet FF gewidmet werden. Eine Bebauung dieser Fläche soll klar untersagt werden. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Entwurf für die Änderung des Flächenwidmungsplanes wie beantragt einstimmig beschlossen. Das Anhörungsverfahren kann eingeleitet werden.

b) Zl. ln031.2-1/2019-3: Umwidmung des Gst.-Nr. 784/2 in der Parzelle Ach von Baufläche/Betriebsgebiet BB-I in Baufläche/Mischgebiet BM (Antragstellerin: Eva Miemelauer)

Die Familie Miemelauer beantragt eine Bauflächenwidmung, damit künftig einer der Söhne bauen könnte. Eine konkrete Bauabsicht ist noch nicht vorhanden. Die Gemeindevertretung spricht sich kritisch aus, denn bestehende Betriebsgebiete sollen erhalten bleiben. Für eine Umwidmung müsste ein gemeinsames Konzept beider Grundeigentümer (Gst.-Nr. 784/2 und 782/1) vorliegen. Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Umwidmung des Gst-Nr. 784/2 in Baufläche/Mischgebiet BM einstimmig abgelehnt.

c) Zl. ln031.2-1/2019-4: Umwidmung von Teilflächen der Gst.-Nr. 768 in der Parzelle Ach von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/ Betriebsgebiet BB-I$^{\text{F-FL}}$ (Antragsteller: Franz Josef Erath).

Der Umwidmungsantrag gemäß der Tagesordnung wird korrigiert. Beantragt wird die Umwidmung von Teilflächen aus Gst.-Nr. 768 von FL in Baufläche/Betriebsgebiet BB-I$^{\text{F-FL}}$, Freifläche/Sondergebiet FS „Parkplatz“ und Freifläche/Sondergebiet FS „Stellfläche“. In der Planunterlage vom 02.05.2019, welche der Gemeindevertretung mit der Einladung zugestellt wurde, sind die beantragten Widmungsflächen korrekt dargestellt. Die Fa. FHE Edelstahl GmbH möchte ca. 7.000 m² für die Errichtung eines Betriebsgebäudes erwerben, die Gemeinde Langen würde die Restfläche im Ausmaß von ca. 2.000 m² erwerben, um einen Parkplatz für den Sportplatz zu errichten. Die Gemeindevertretung befürwortet die Schaffung des Betriebsgebietes und fasst den einstimmigen Beschluss über den Entwurf zur Umwidmung der Teilflächen aus Gst.-Nr. 768 von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Baufläche/Betriebsgebiet BB-I$^{\text{F-FL}}$, Freifläche/Sondergebiet FS „Parkplatz“ und Freifläche/Sondergebiet FS „Stellfläche“.

d) Zl. ln031.2-1/2019-1: Umwidmung des Gst.-Nr. 238/5 (1540 m²) in der Parzelle Gschwend von Bauerwartungsfläche/Wohngebiet (BW) in Baufläche/Wohngebiet BW$^{-F-(BW)}$ (Antragsteller: Trimana GmbH)

Die Fa. Trimana beabsichtigt 7 Reihenhäuser zu errichten. Die Baueingabe für das Projekt ist bereits eingelangt. Damit das Projekt nun realisiert werden kann, muss eine Widmung erfolgen, damit auch Kaufverträge unterzeichnet werden können. Die Fa. Trimana hat der Gemeinde eine Absichtserklärung vorgelegt. Diese beinhaltet, dass das Projekt bis längstens 2022 errichtet wird. 3 der insgesamt 7 Wohnhäuser werden für den Erwerb von Langener Gemeindebürgern bis 2022 zur Verfügung gehalten. Für Reihenhäuser, welche für die Langener Bürger vorbehaltenen sind, wird einen Preisnachlass von jeweils € 20.000,-, bezogen auf den Verkaufspreis, gewährt.

Ein Verkehrsgutachten bestätigt, dass die Zufahrt ins Baugebiet kein Hindernis für die zusätzliche Errichtung von Wohnhäusern ist. Harald Menghin hat zugesagt, dass eine zusätzliche Ausweiche an der Gemeindestraße mitfinanziert wird. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss über den Entwurf für die Umwidmung der Gst.-Nr. 238/5 in Baufläche/Wohngebiet BW$^{-F-(BW)}$ mit einem Stimmenverhältnis von 13:1 Stimmen gefasst.

5. Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. ln031.2-1/2019-2: Umwidmung von Teilstücken der Gst.-Nr. 19, 20/1, 20/3, 20/4, 20/6 und 22/2 in der Parzelle Dorf von Freifläche/Freihaltegebiet FF in Freifläche/Sondergebiet FS „Parkplatz“, FS „Sport- und Freizeit-einrichtung“, Verkehrsfläche/Straße VS, Verkehrsfläche/Straße VS „Gehweg“, Baufläche/Mischgebiet BM und Baufläche/Mischgebiet BM-$^{F-(BM)}$ (Antragsteller: Gemeinde Langen).

Im Zuge des Anhörungsverfahrens sind Stellungnahmen eingelangt. Auf Ansuchen der Stiftung Abt Pfanner-Haus wurde die Verkehrsfläche/Straße nur bis zur Grundstücksgrenze Gst.-Nr. 20/5 gezogen. Der Zufahrtsbereich zur Tiefgarage bleibt von der Verkehrsfläche ausgenommen. Vom geologischen Sachverständigen liegt eine positive Stellungnahme vor. Für die Errichtung des Gebäudes „Betreutes Wohnen“ sind ein paar Auflagen einzuhalten. Auf Antrag der Wasserwirtschaft werden jene Flächen der Gst.-Nr. 22/2, welche sich sowohl in der roten Zone als auch in der Biotopzone befinden, von der Widmung FS „Sport- und Freizeiteinrichtung“ ausgenommen. Somit wird ermöglicht, dass ein Gewässerstreifen entlang des Leckenbaches im natürlichen Zustand bleibt. Stellungnahme der Wildbach- und Lawinenverbauung: In Bezug auf die Widmung des Gst.-Nr. 22/2 in FS „Sport- und Freizeiteinrichtung“$^{-F-FL}$ ist festzuhalten, dass einerseits keine Rodungen vorgenommen werden dürfen und andererseits keine Objekte errichtet werden dürfen. Diese Änderungen sind in der Planunterlage mit Datum vom 29.04.2019 berücksichtigt und liegen der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vor. Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Umwidmung von Teilflächen aus den Gst.-Nr. 19, 20/1, 20/3, 20/4, 20/6 und 22/2 in der Parzelle Dorf von Freifläche/Freihaltegebiet FF, Baufläche/Mischgebiet BM und Verkehrsfläche/Straße VS in Freifläche/ Sondergebiet FS „Parkplatz“, FS „Sport- und Freizeiteinrichtung“$^{-F-FL}$, Verkehrsfläche/Straße VS, Verkehrsfläche/Straße VS „Gehweg“, Baufläche/Mischgebiet BM und Baufläche/Mischgebiet BM-$^{F-(BM)}$ gemäß der vorliegenden Planunterlage vom 29.04.2019 einstimmig beschlossen. Stimmenthaltung von Elisabeth Vollweiter aufgrund von Befangenheit.

6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für ein Re-Design für die Homepage der Gemeinde Langen.

Das Ziel ist es, den Internetauftritt optisch, strukturell und teilweise inhaltlich zu überarbeiten. Im Zuge der Überarbeitung wird die Homepage „responsive“ (für mobile Endgeräte tauglich) gestaltet und durch die mobile App „Gem2go“ unterstützt. Künftig soll auch für die Kinderbetreuung, den Kindergarten und die Volksschule ein eigener, von den Einrichtungen autonom gewarteter, Teilbereich erstellt werden. Die Kosten für das Re-Design belaufen sich gemäß dem Angebot der Gemeindeinformatik, mit dem Partnerbetrieb RIS Kommunal, auf netto € 10.942,97. Diese beinhalteten die einmaligen und jährlichen Lizenzkosten und die Dienstleistungen gemäß dem Konzept, welche am 3. April 2019 ausgearbeitet wurde. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Beschluss für die Vergabe des Re-Designs der Gemeindehomepage an die Gemeindeinformatik, zum angeführten Angebotspreis, einstimmig beschlossen.

7. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für die Bodenverlegung im Kindergarten Langen.

Bei der Erstaufnahme der zu sanierenden Bodenflächen sind Teilflächen, welche sanierungsbedürftig sind, nicht berechnet worden. 243 m² Boden sollen saniert werden, somit auch die Fläche des Bewegungsraumes und des neuen Büros. Das adaptierte Angebot der Fa. MB Michael Bischof beläuft sich auf netto € 22.302,43. Einstimmiger Beschluss für die Sanierung der gesamten Bodenfläche und Vergabe an die Fa. MB Michael Bischof.

8. Beschlussfassung über die Errichtung einer Pumptrack hinter dem Ballsportplatz.

Der Vorsitzende präsentiert einen Vorschlag für die Errichtung einer Pumptrack hinter dem Ballsportplatz im Dorf. Dies ist ein hügeliger Rundkurs, welcher mit Mountainbikes, Roller Blades, Scooter, Laufräder, etc. befahren werden kann. Die Materialisierung der Oberfläche kann verschieden sein (Erde, Kies, Spritzasphalt, etc.). Die Beschlussfassung wird vertagt.

9. Beschlussfassung über die Ermächtigung von Sandra Winder zur Entgegennahme von Barzahlungen.

Die neue Mitarbeiterin Sandra Winder wird einstimmig zur Entgegennahme von Barzahlungen, gemäß § 79 Abs. 3 GG, ermächtigt.

10. Beschlussfassung über die Delegierungen zum Umweltverband.

Es werden folgende Personen einstimmig zum Umweltverband delegiert: Bgm. Josef Kirchmann und Gemeindekassierin Sabrina Matt

11. Berichte und Informationen.

- Der Pachtvertrag für das Abt Pfanner-Haus wird beraten.
- BHM Ingenieure haben ein Angebot für die Verkehrsplanung „Dorfknoten“ gestellt.
- Holzschlägerung Hälin: Die Verbücherung der Vermessungsurkunde ist im Gange. Die Umsetzung ist für Herbst 2019 geplant.

- Instandhaltung Achtalweg: Die Erhaltung der Tunnel hat oberste Priorität, weiters soll die Rotachbrücke angehoben und saniert werden.
- Eine Begehung des Krebsgrabens, für das Projekt Oberflächenentwässerung Gschwenderbühl, hat gemeinsam mit der WLV stattgefunden.
- Die Fa. Besch&Partner macht eine Verkehrsplanung für die Maßnahmen an der Landesstraße L2.
- In der Kläranlage hat der KAN-Tag (Kanalisationsanlagennachbarschaftstag) stattgefunden. Die Vertreter der Nachbaranlagen Vorarlberg-Unterland waren zu Gast für einen Erfahrungsaustausch, Schulung und Besichtigung der ARA Rotachtal.
- Maibaumfest: Gratulation an die Feuerwehr für die schöne Veranstaltung.
- Gewerbegebiet Ach: Die Vorverträge sind bereit für die Unterfertigung.
- JHV Bienenzuchtverein: Die Imker wünschen sich, dass möglichst viele Wiesen 2-mähdig bewirtschaftet werden.
- JHV Krankenpflegeverein: Elisabeth Vollweiter berichtet, dass die Finanzen sind gut. Die aktive Mitgliederbewerbung soll forciert werden (derzeit 276 Mitglieder).
- JHV Rotes Kreuz in Bregenz: Anton Nigsch berichtet von einer interessanten Versammlung.

12. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Auf Anfrage berichtet der Vorsitzende über die Geschehnisse und den Stand der Ermittlungen im Betrugsfall in der Gemeindeinformatik.

Die Sitzung wird um 23:15 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:	Der Vorsitzende:
Bernd Natter	Bgm. Josef Kirchmann